

Inhalt

Einleitung	7
Nietzsche & Co. vs. Nussbaum & Co. Oder: Warum die Rede vom ‚guten‘ Leben nicht ausreicht und kritische Sozialpädagogik sich besser als Wissenschaft vom ‚richtigen‘ (Adorno) resp. ‚besseren‘ (Bloch) Leben neu aufstellte <i>Christian Niemeyer</i>	12
Wie viel Perfektionismus darf es sein? Der Capabilities Approach und die Aufgaben der Sozialen Arbeit <i>Ulrich Steckmann</i>	38
Zwischen Politischem Liberalismus und Liberalem Perfektionismus Zur Rechtfertigung des Capability Approach <i>Johannes Drerup</i>	66
Soziale Arbeit als Unterstützung einer daseinsmächtigen Lebensführung – Reflexionen über das gute und richtige Leben und deren Bedeutung für eine Handlungstheorie <i>Dieter Röh</i>	84
Die „Befähigung“ zu ... was? Reflexionen zum Handlungsbegriff im CA <i>Bernd Birgmeier</i>	102
Die Geheimnishaftigkeit der Person und die Würde des Menschen Kritische Anmerkungen zu den Ansprüchen von Sozialpädagogik im Blick auf den Capabilities-Approach <i>Markus Hundeck</i>	121
Der Garten der Existenz und die Gesellschaft Eine mögliche Perspektive der Sozialpädagogik <i>Eric Mührel</i>	144

Die Tücken der Rezeption <i>Lothar Böhnisch</i>	155
Nussbaums Capability Approach und die strukturelle Analogie von erzieherischem und genetischem Enhancement <i>Stefan Lorenz Sorgner</i>	169
Capability Approach und Soziale Arbeit <i>Michael Winkler</i>	186
Soziale Arbeit und das Gute Leben der Kinder <i>Zoë Clark</i>	218
Soziale Arbeit, emanzipatorische Kritik und der Capabilities Ansatz <i>Hans-Uwe Otto & Holger Ziegler</i>	235
Die Autorinnen und Autoren	256